

ANTWORT

per Fax: 0721 133 4139

per Telefon: 0721 133 4080

per E-Mail: info@karlsruher-forum.de

INFOS RUND UM DIE VERANSTALTUNG

VERANSTALTUNGSORT

Medientheater
ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe
Telefon: 0721 81 000

Das ZKM ist zu erreichen mit der Straßenbahn **Linie 5, Haltestelle „Lessingstraße“**, und **Linie 2, Haltestelle „ZKM/Filmpalast“**. Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage des ZKM. Die Parkgebühren bitten wir selbst zu bezahlen.

Wegen **Übernachtungsmöglichkeiten** wenden Sie sich bitte an die Karlsruher Touristinformation (Hauptbahnhof), Bahnhofplatz 6, 76137 Karlsruhe, Telefon: 0721 3720 5383, E-Mail: touristinfo@karlsruhe-tourismus.de oder buchen Sie direkt über das kostenlose Online-Buchungssystem auf: www.karlsruhe-tourismus.de

Den Besuch des Workshops einschließlich der Pausen-Erfrischungen bieten wir den registrierten Teilnehmenden **kostenlos** an.

HINWEIS ZUR AUFZEICHNUNG UND VERÖFFENTLICHUNG DER VERANSTALTUNG:

Während der gesamten Veranstaltung wird ein Streaming erstellt und im Netz übertragen, das anschließend auch auf iTunes University on demand zugänglich bleibt. Alle Anwesenden – die Referierenden und sonstigen Mitwirkenden wie auch **alle Besucherinnen und Besucher** der Veranstaltung – erklären sich durch ihre Teilnahme **einverstanden** mit der audio-visuellen **Übertragung** und der **Aufzeichnung** einschließlich der folgenden **On-Demand-Verbreitung**.

Wir danken den Mitarbeitenden des ZKM sowie Frau Professor Dr.phil. Ines Müller-Hansen, Herrn Prof. Jürgen Walter und insbesondere den involvierten Studierenden des Studienganges **KulturMediaTechnologie an der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft** dafür, dass sie durch ihre Mitwirkung und vielfältige aktive Unterstützung die virtuelle Teilnahme an der Veranstaltung ermöglichen.

KARLSRUHE hat besondere Kompetenz auf den Gebieten der technischen Wissenschaften, des Rechts sowie der Kultur...

und hat es sich zum Ziel gesetzt, den gesellschaftlichen Diskurs über die Zukunft unserer Gesellschaft auf diesen Gebieten voranzubringen. Dazu haben sich tragende Institutionen der TechnologieRegion Karlsruhe im „Karlsruher Forum für Kultur, Recht und Technik“ zusammengefunden und fördern diese Initiative.

MITGLIEDER

Stadt Karlsruhe • Karlsruher Institut für Technologie (KIT) • ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe • L-Bank Staatsbank für Baden-Württemberg • Industrie- und Handelskammer Karlsruhe • Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI • CL Caemmerer Lenz Rechtsanwälte Karlsruhe • Europäische Schule Karlsruhe • Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe • Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft • BARTSCH Rechtsanwälte • INIT Innovative Informatikanwendungen in Transport-, Verkehrs- und Leitsystemen GmbH

KURATORIUM

Dem Karlsruher Forum steht ein Kuratorium zur Seite, dem Persönlichkeiten von Rang aus den Bereichen Recht, Wissenschaft und Technik, Kultur sowie Publizistik angehören. Vorsitzender ist Prof. Dr. Andreas Voßkuhle, Präsident des Bundesverfassungsgerichts.

 **KARLSRUHER
FORUM**
FÜR KULTUR,
RECHT UND
TECHNIK e. V.



Einladung zur interdisziplinären Tagung DIGITALE KOMMUNIKATION ZWISCHEN TABUBRUCH UND ENTGRENZUNG

Tagung in Kooperation mit dem ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie und dem Kulturreferat der Stadt Karlsruhe

Medientheater im ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe

MITTWOCH, 22. OKTOBER 2014

KARLSRUHER FORUM
FÜR KULTUR, RECHT UND TECHNIK e. V.
Blumenstraße 2a
76133 Karlsruhe

per Post:

Bitte in ausreichend frankiertem Fensterkuvert versenden.

 **KARLSRUHER
FORUM**
FÜR KULTUR,
RECHT UND
TECHNIK e. V.

GESCHÄFTSSTELLE

Leiter: Dr. Ekkehard Fulda
Blumenstraße 2a
76133 Karlsruhe
Fon: 0721 133 4080
Fax: 0721 133 4139
info@karlsruher-forum.de


Karlsruhe

KULTURAMT/KULTURBÜRO STADT KARLSRUHE

Ulrike Settelmeier
Rathaus am Marktplatz
76124 Karlsruhe
Fon: 0721 133 4005
Fax: 0721 133 4009
ulrike.settelmeier@kultur.karlsruhe.de

Einladung zur interdisziplinären Tagung

Die digitale Kommunikation wirft für die heutigen Menschen Fragen auf, die eine Vielzahl an Aspekten der Lebenswelt berühren. Es sind Fragen, die sich sowohl auf die Sicherheit persönlicher Daten beziehen als auch auf die Wirkung digitaler Kommunikation auf gesellschaftliche, zwischenmenschliche sowie individuelle Belange, einschließlich der privatesten Dinge.

Wie verändert die Netzkultur unsere Kommunikation, und was bedeutet dies für die Kultur des sozialen Miteinanders? Was passiert mit unseren Daten? Wer schützt sie vor Missbrauch und wie – falls überhaupt – kann sich der Einzelne selbst schützen? Wo wären rechtliche Bestimmungen zu ändern oder institutionelle Sicherungen zu verstärken? Was sagt unsere Verfassung und was die Rechtsprechung dazu?

Neben solchen allgemeinen Fragen widmet sich die Tagung insbesondere zwei Schwerpunkten: dem Netzverhalten jüngerer Menschen sowie der wachsenden Bedeutung des Netzes für Kunstschaffende als Plattform künstlerischer Kommunikation.

Die Tagung wendet sich an Expertinnen und Experten aus den Bereichen der involvierten Technologien, dem Recht, der Medienpädagogik, der Kultur- und Geisteswissenschaften sowie an interessierte Bürgerinnen und Bürger – insbesondere und gerne an alle Jugendlichen.

Ich lade Sie herzlich ein, an der Diskussion teilzunehmen!



Dr. Frank Mentrup
Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe
Vorsitzender des Vorstands



VORMITTAG/MITTAG

- 10:00 **Grußansprache**
Erster Bürgermeister Wolfram Jäger
- 10:10 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. h. c. Peter Weibel, Vorstand des ZKM

Moderation: Karl-Dieter Möller, vorm. Leiter der ARD-Rechtsredaktion, Karlsruhe

10:30
**ZWISCHEN TABUBRUCH UND ENTGRENZUNG:
WIE DIE NETZKULTUR UNSERE
KOMMUNIKATION – UND UNS – VERÄNDERT**

Dr. Verena Metzke-Mangold, Vizepräsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission, Bonn

- 11:00 **Diskussion**
- 11:15 **Datenschutz und Spionage 2.0 – Können wir uns noch schützen?**
Prof. Dr. rer. nat. Jörn Müller-Quade, Sprecher des Kompetenzzentrums für angewandte Sicherheitstechnologie KASTEL, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe

11:45 **Diskussion**

12:00 **Pause**

- 12:30 **Demokratie und Privatheit in unserer Verfassung und die Verfassung des Subjekts im Netzzeitalter**
Prof. Dr. Uwe Volkmann, Lehrstuhl für Rechtsphilosophie und Öffentliches Recht, Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz

13:00 **Diskussion**

- 13:15 **Die Verantwortung des Einzelnen in der Netzkommunikation**
Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhm, LLM (Georgetown Univ.), Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbes. Verwaltungsrecht, Umweltrecht, Informationsrecht, Rechtstheorie, Goethe-Universität, Frankfurt am Main

13:45 **Diskussion**
bis 14:00

NACHMITTAG

- 14:30 bis 15:15 **Führung:
ZKM und ZKM_Medienmuseum**
Julia Jochem, Projektleitung A0VS (Beginn im Medientheater)
- 15:30 **Kaffee und Kuchen**

WO BLEIBT DAS SUBJEKT IN DER KUNST?

- 16:00 **Darstellende Kunst – Netzkunst:
Vom Werkstolz zum Netzwerkstolz**
Prof. Dr. Wolfgang Ulrich, Professor für Kunstwissenschaft und Medienphilosophie, Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
- 16:30 **Die Einsamkeit der Mannschaft beim Elfmeter – Was ändert sich beim Schreiben im Kollektiv?**
Kathrin Passig, Schriftstellerin und Journalistin, Berlin
- 17:00 **Pause**

DIE KOMMUNIKATION JUGENDLICHER IM NETZ

- 17:20 **What's up?**
Anna Schreier, Jubez Karlsruhe, Social-Media-Beauftragte des Stadt-Jugendausschusses Karlsruhe
- 17:50 **Schnell, persönlich, fordernd:
Kommunikation mit der Head-down-Generation**
Dr. Wolfgang Gushurst, Programmchef DASDING, SWR Baden-Baden

SCHLUSSDISKUSSION MIT DEN REFERIERENDEN

- 18:15 bis ca. 19:15 **Die Einen und die Vielen – Aspekte des Subjekts im digitalen Zeitalter**
Moderation: Dr. Susanne Asche, Leiterin Kulturamt der Stadt Karlsruhe

ANTWORT

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich zur Unterstützung unserer Tagungsorganisation anmelden: (bitte zutreffendes Feld/zutreffende Felder markieren und Absender usw. eintragen)

Ich nehme teil an der Veranstaltung des Karlsruher Forums für Kultur, Recht und Technik am **22. Oktober 2014**, und zwar

an der **gesamten** Veranstaltung (inklusive Führung in der Mittagspause).

an folgendem **Teil**/an folgenden **Teilen**:

- Eröffnung, Vorträge und Diskussion vormittags/mittags 10:00–14:00 Uhr
- Führung ZKM und ZKM_Medienmuseum 14:30–15:15 Uhr
- Vorträge und Diskussionen nachmittags 15:30–19:15 Uhr.

Ich nehme nicht teil, wünsche aber **Informationen** über weitere Aktivitäten des Karlsruher Forums.

Ich nehme nicht teil, und wünsche keine weiteren Einladungen.

Name	
Vorname	Titel
Firma/Organisation/Institution	
Straße/Postfach	
PLZ/Ort	
Telefon	
Fax	
E-Mail	